

KAISERLICHES PATENTAMT.



PATENTSCHRIFT

— № 29184 —

KLASSE 50: MÜHLEN UND ZERKLEINERUNGSMASCHINEN.

AUSGEBEN DEN 28. OCTOBER 1884.

LUDWIG EDUARD MÜHLAU IN WURZEN.

Neuerungen an Centrifugalaufschüttern.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 17. April 1884 ab.

Der Aufschütter streut infolge der sternförmigen Zahnung des innerhalb des Gefäßes *A* rotirenden Streutellers *B* bei jeder Umdrehungsrichtung des letzteren das Mahlgut aus und bietet keine Winkel und Ecken, in welchen sich Mahlgut festsetzen kann.

Eine Verdachung *C* oberhalb der Auslauföffnung *D* und innerhalb des Gefäßes *A*, und zwar möglichst dicht über der Zahnung des Streutellers *B* verdeckt den Raum zwischen den Zähnen einerseits, sowie der Gefäßwandung und dem Rande des Streutellers andererseits und verhindert so den bei Stillstand des Apparates möglichen Auslauf des Mahlgutes.

Endlich ist am oberen Ende der Spindel *E* innerhalb des Gefäßes *A* ein zweiarmiger Rührer *F* angebracht, dessen schwalbenschwanzförmige Arme auf der unteren Seite flach sind, während die obere Seite der Länge nach beidseitig gleichmäÙig abgedacht ist, wodurch der Rührer bei jeder Umdrehungsrichtung die gleiche Wirkung ausübt.

PATENT-ANSPRUCH:

Die sternförmige Zahnung des Streutellers in Verbindung mit der Verdachung *C* innerhalb des Gefäßes über der Auslauföffnung und dem schwalbenschwanzförmigen Rührer.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.

LUDWIG EDUARD MÜHLAU IN WURZEN.
Neuerungen an Centrifugalaufschütern.

Fig. 1

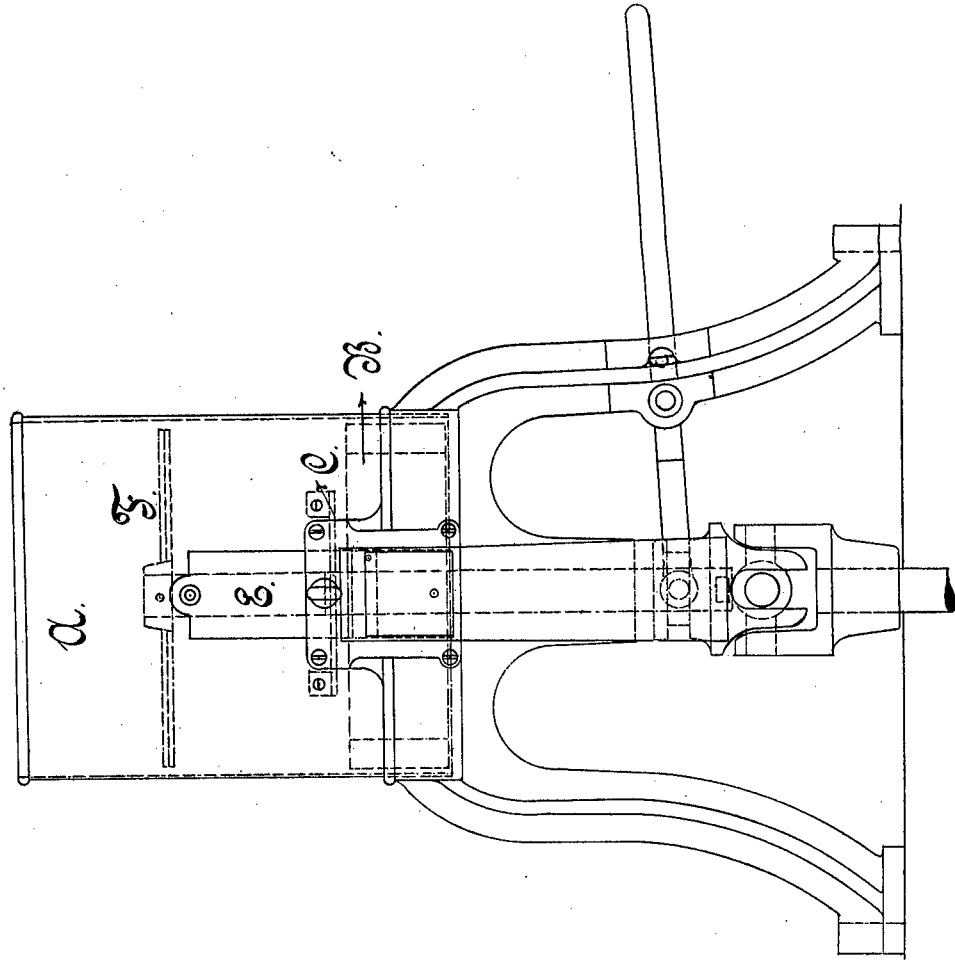
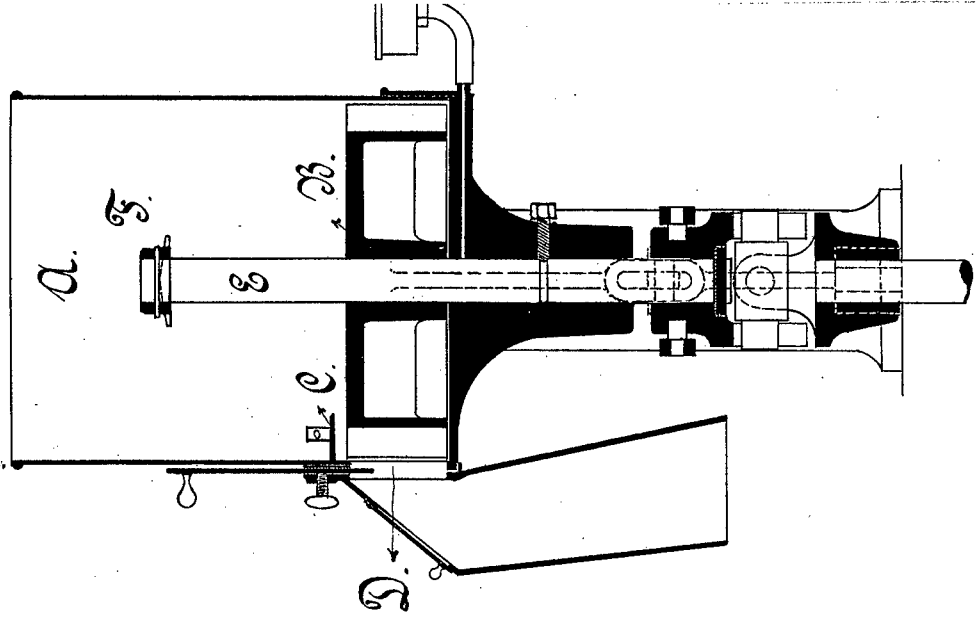


Fig. 2



LUDWIG EDUARD MÜHLAU IN WURZEN.
Neuerungen an Centrifugalaufschüttlern.

Fig. 2

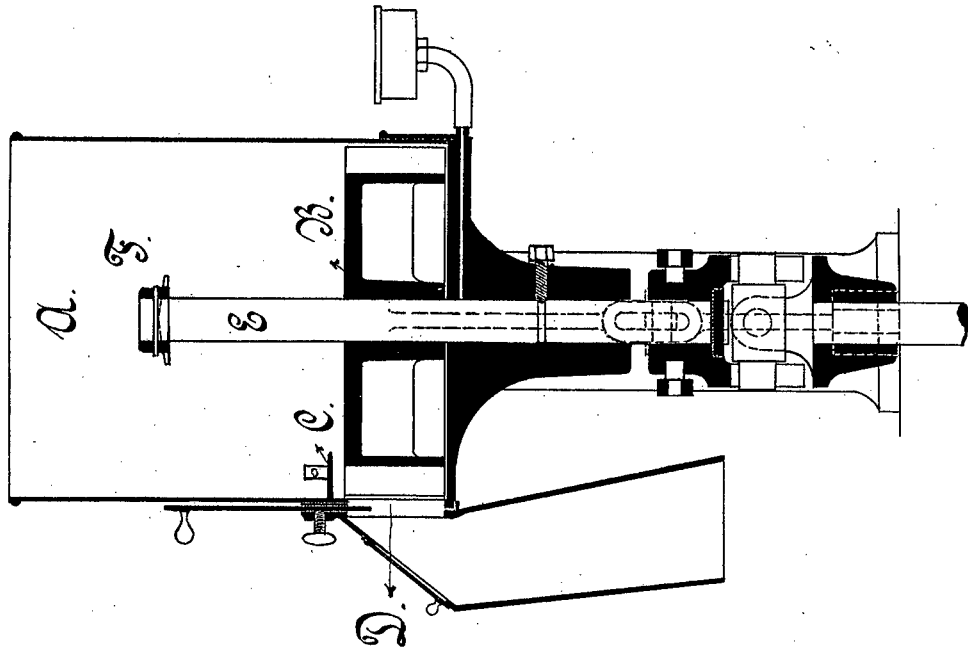
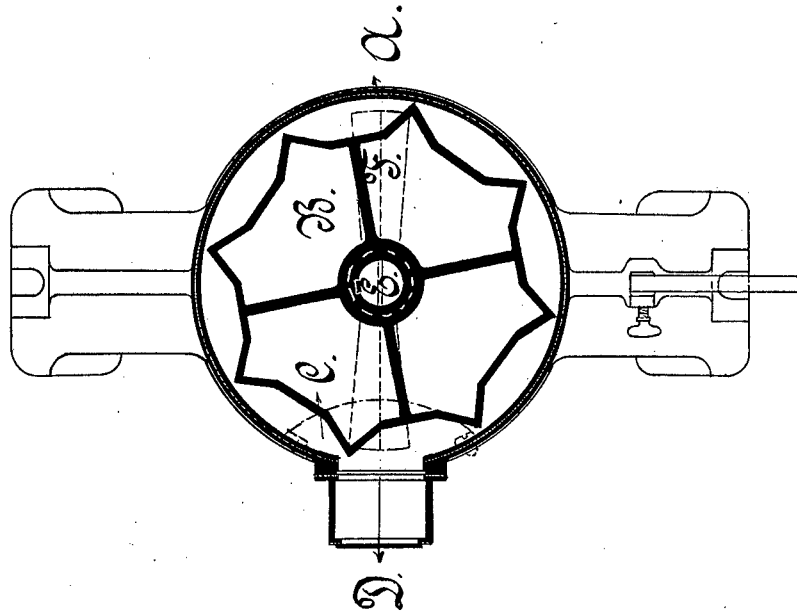


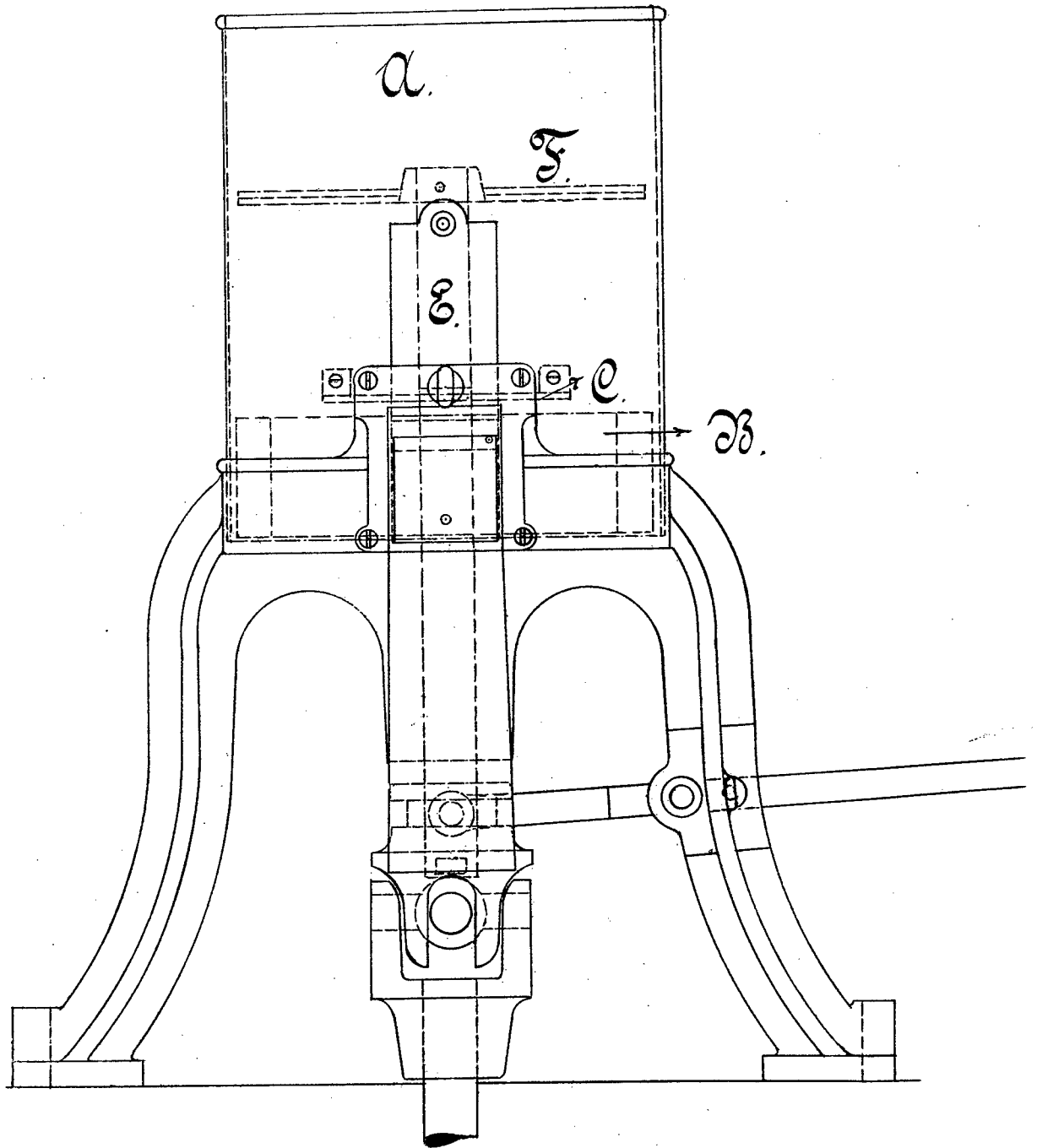
Fig. 3



Zu der Patentschrift

№ 29184.

Fig. 1



LUDWIG EDUARD MÜHLAU IN WURZEN.
Neuerungen an Centrifugalaufschüttern.

Fig. 2

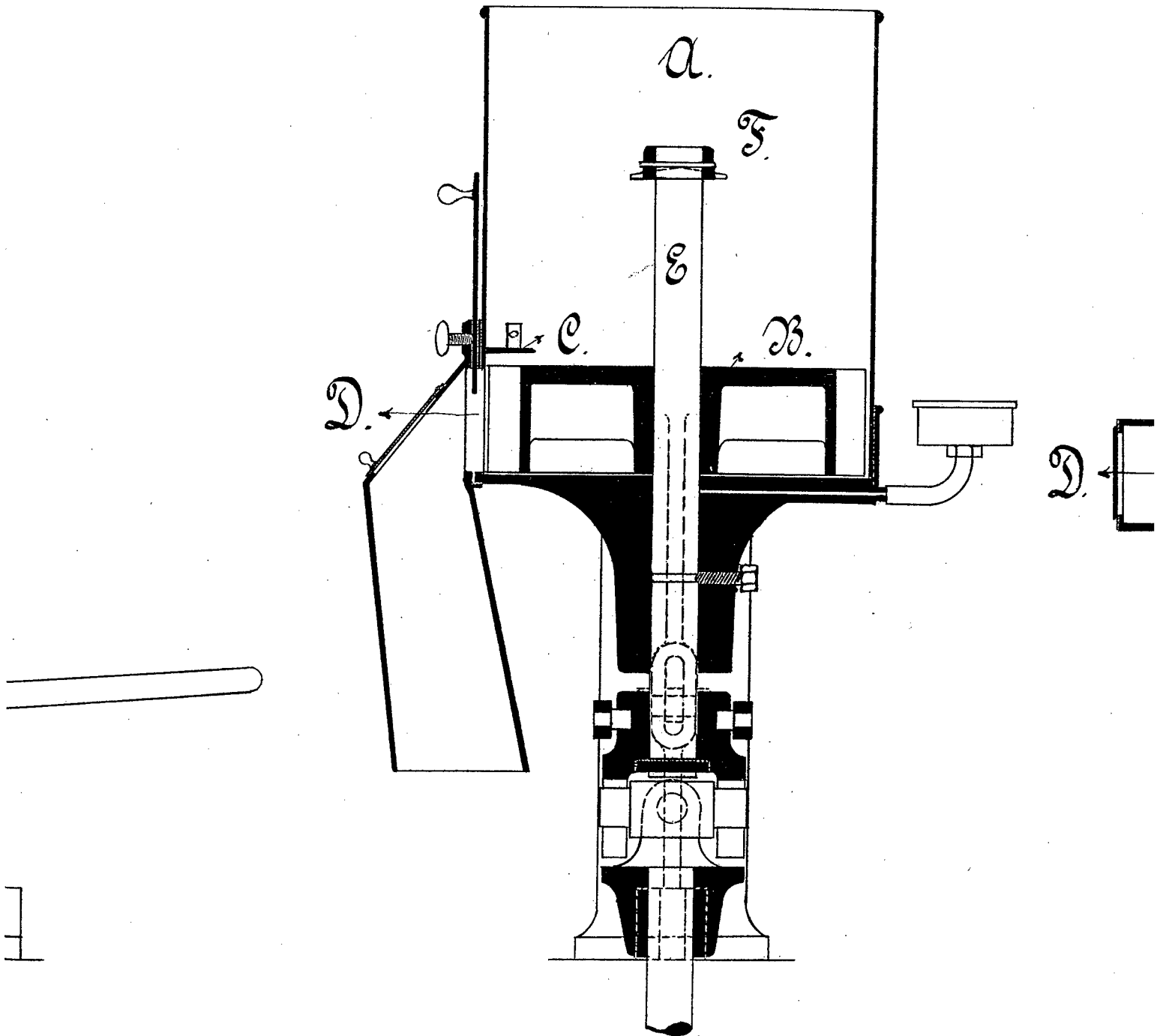
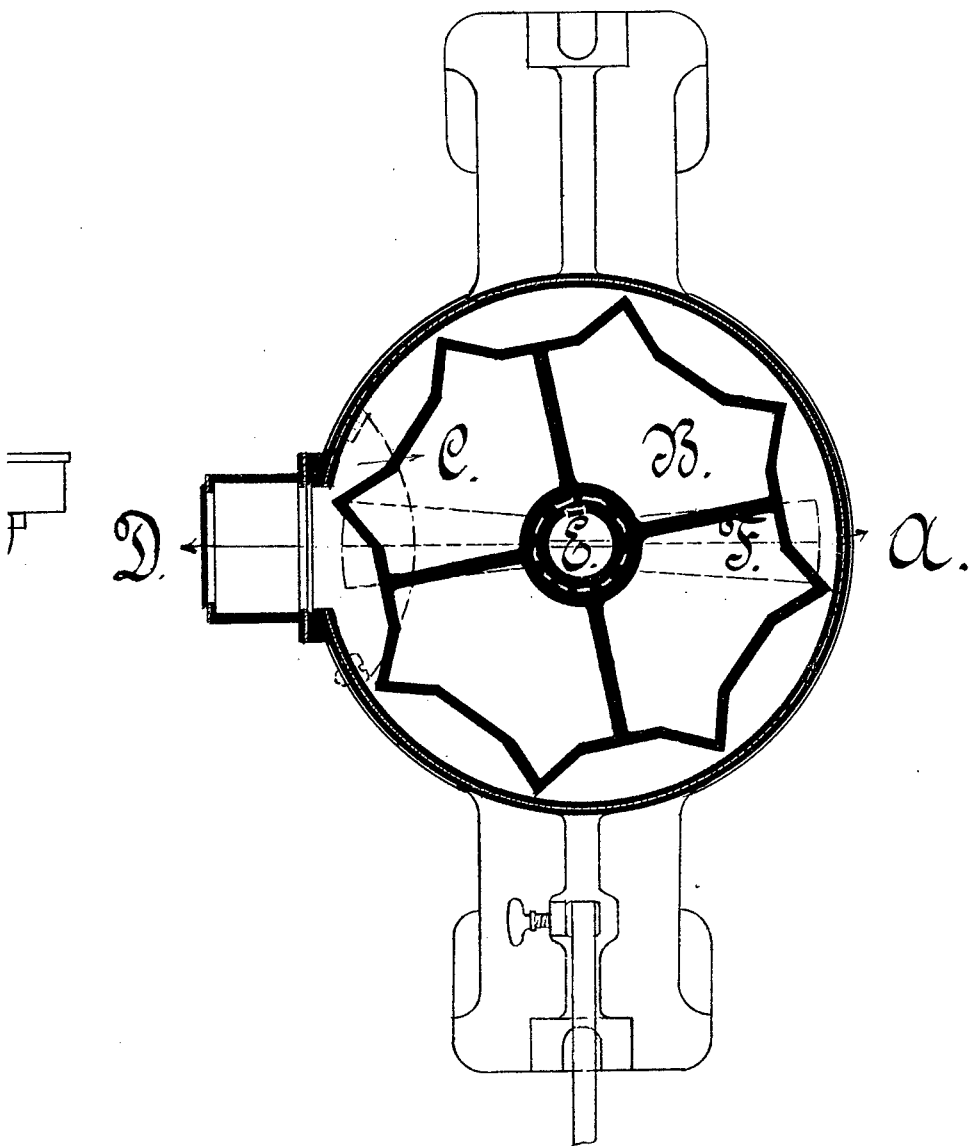


Fig. 3



Zu der Patentschrift

№ 29184.